

serVonic: Neuer IXI-PCS Client für Linux CTI und UCC mit mehr Komfort für die Benutzer

Olching, 22. Oktober 2015: serVonic gibt den neuen IXI-PCS Client für Linux frei. Mit der Version 1.60 der Computer Telefonie und Real-time Collaboration Software stehen den Usern ab sofort weitere Vorteile zur Verfügung: Verbesserte Optik und Kontaktsuche, Integration von UM-Funktionen, neues IM-Fenster und Erweiterung des Journalzugriffs. „Mit den Neuerungen im IXI-PCS Client für Linux können wir den Usern wieder ein Stück mehr CTI-Komfort bieten“, freut sich Jochen Klein, Geschäftsführer der serVonic GmbH. „Den Mitarbeitern in den Unternehmen mit unserem Professional Communication Server den Arbeitsalltag zu erleichtern, das ist und bleibt unser Hauptanliegen.“

Die IXI-PCS Neuerungen im Einzelnen

serVonic bietet dem Linux-Benutzer mit dem neuen IXI-PCS Client die Möglichkeit, die Partnerleiste individuell zu gestalten: Er kann sich Fotos seiner Kontakte - in abgerundeter oder eckiger Form - anzeigen lassen. Den jeweiligen Präsenzstatus kann er beispielsweise in Form von Smileys oder individuellen Symbolen darstellen lassen. Er kann die von serVonic vorgefertigten und mitgelieferten Designs nach Bedarf verändern.

Mit der Anbindung von „Das Telefonbuch Deutschland“ an IXI-PCS können Linux-User folgende CTI-Funktionen auch für diese Adresdaten nutzen: Anruferidentifikation, Anzeige des Anrufers in der Partnerleiste und im Hauptfenster, E-Mail Benachrichtigung über entgangene Anrufe sowie Eintragung in das IXI-PCS Journal. Der Professional Communication Server gleicht dazu die ein- und ausgehenden Rufnummern mit den rund 30 Millionen zusätzlichen Kontakten ab. Er unterstützt die Anbindung an „Das Telefonbuch Deutschland“ als Web-Service oder auf DVD zur lokalen Installation im Netzwerk.

Der Linux-User kann, muss aber nicht die Anbindung an „Das Telefonbuch Deutschland“ nutzen. Er kann selbst festlegen, anhand welcher Datenquellen IXI-PCS einen Anrufer identifiziert: Meta Directory oder „Das Telefonbuch Deutschland“ oder gemischt. Darüber hinaus kann er festlegen, in welcher Reihenfolge und nach welchen Kriterien - Name und Firma, Rufnummer, beides - der Professional Communication Server in den jeweiligen Datenquellen sucht. Die Suchergebnisse zeigen die Datenquelle an, in der der Kontakt gefunden wurde.

Die neue UM-Integration ermöglicht es dem Linux-User, Fax- und Kurznachrichten direkt aus dem IXI-PCS Hauptfenster zu initiieren. Hat er einen Kontakt gesucht und gefunden, wählt er per Mausklick die entsprechende Nummer aus. Automatisch öffnet sich eine neue E-Mail mit entsprechender Fax- oder SMS-Adressierung. Die Funktionalität wird über den serVonic IXI-UMS Unified Messaging Server bereit gestellt.

Instant Messages kann der Benutzer jetzt auch an Personen senden, die er nicht in seiner Partnerleiste aufgenommen hat. Das neu eingebundene Fenster bietet eine Auswahl an weiteren Kontakten.

Zu guter Letzt hat der Olchinger Softwarehersteller den Journalzugriff erweitert: Die Benutzer können sich gegenseitig den Zugriff auf das IXI-PCS Journal erlauben, der Administrator richtet hier die Berechtigungen ein. So können beispielsweise auch Kolleginnen und Kollegen Anrufe eines anderen Mitarbeiters abarbeiten.



Mit dem neuen serVonic IXI-PCS Client für Linux können Benutzer in der Partnerleiste des Professional Communication Servers Fotos ihrer Kontakte sehen und zwischen unterschiedlichen Designs wählen

Der serVonic Professional Communication Server

Grundsätzlich bietet IXI-PCS den Benutzern Real-time Collaboration mit Computer Telefonie, Präsenzmanagement, Instant Messaging und Desktop Sharing. Der serVonic Professional Communication Server verbindet die TK-Anlagen mit den IT-Möglichkeiten: Die Benutzer steuern ihr Telefon mit Maus oder Tastatur und können gängige CTI-Features, Anruferidentifikation und Suchfunktionen nutzen. Entgeht dem Benutzer ein Anruf, wird er darüber per E-Mail informiert. Alle Anrufe werden im IXI-PCS Journal festgehalten. Über die IXI-PCS Partnerleiste können die Benutzer mit ihren Kolleginnen und Kollegen chatten sowie deren Präsenz- und Telefonie-Status einsehen. Die IXI-PCS Funktionen stehen unter Windows, Mac OS X oder Linux zur Verfügung, der IXI-PCS Server läuft unter Windows Betriebssystem. Viele der CTI und RTC Funktionen können die Benutzer auch mobil unterwegs mit Smartphone oder Tablet verwenden.

Der serVonic Professional Communication Server ist als Komplettpaket konzipiert: Nicht nur sind alle CTI- und RTC-Funktionen sowie die TK-Unterstützung für ISDN, IP und Hybrid PBX enthalten. Auch das Meta Directory zur schnelleren Suche, ein RCC Gateway für Microsoft Lync und das IXI-App Gateway sind integriert. Ebenso stehen den Usern die mobilen Anbindungsmöglichkeiten und sämtliche Client-Varianten zur Verfügung. Der Preis richtet sich nach der Anzahl der User, 12 Monate Software-Wartung sind enthalten. serVonic bietet interessierten Unternehmen die Möglichkeit, IXI-PCS 60 Tage kostenfrei zu testen: Die Testversion ist [hier](#) verfügbar.

Systeme, Preise und Verfügbarkeit

serVonic hat ihren neuen IXI-PCS Client für Linux mit folgenden Systemen jeweils in der 32bit und 64bit Version getestet: Ubuntu 12.04 und 14.04; Kubuntu 12.04 und 14.04; Linux Mint 17.1 und 17.2 (Cinnamon, Mate, KDE, Xfce). Informationen über die Kompatibilität mit weiteren Systemen auf Anfrage. serVonic IXI-PCS ist ab 449,86 Euro inklusive 12 Monate Software-Wartung zzgl. der gesetzlichen MwSt. bei serVonic und Vertriebspartnern erhältlich. Mehr Informationen bei serVonic und unter www.servonic.com.

Bild: © serVonic GmbH

serVonic mit Sitz in Olching bei München ist Hersteller von Softwarelösungen mit derzeitigem Schwerpunkt auf Unified Communication mit Faxserver, Unified Messaging, CTI und Real-time Collaboration. serVonic setzt mit ihren Kommunikationslösungen auf bestehende Standards wie Standardschnittstellen und Standardhardware, proprietäre Lösungen werden vermieden. Das Unternehmen legt Wert auf marktgerechte und zukunftsorientierte Produkt-Entwicklung mit Orientierung an Integration in verfügbare Umgebungen auch im Hinblick auf zukünftige Erweiterungen und Verbesserungen. Die serVonic Lösungen können als On-Premises Lizenzen oder in Modellen für Hosting, Cloud und Software as a Service eingesetzt werden. serVonic unterhält strategische und technologische Partnerschaften mit einer Vielzahl von Unternehmen aus dem IT und TK Bereich, wie AudioCodes, Auerswald, bintec elmeg (Teldat), Citrix, DATEV, Dialogic, Estos, Gerdes, Huawei Technologies, IBM, innovaphone, Microsoft, Mitel (ehemals Aastra DeTeWe), Novell, Panasonic, QSC, TE-Systems, Unify (ehemals Siemens Enterprise Communications).

Hersteller / Kontakt für Leseranfragen:

serVonic GmbH
Ilzweg 7
82140 Olching
Tel.: +49 8142 4799 0
Fax: +49 8142 4799 3434
E-Mail: info@servonic.de
<http://www.servonic.com>

Pressekontakt

serVonic GmbH
Ilzweg 7
82140 Olching
Sibylle Klein
Tel.: +49 8142 4799 27
Fax: +49 8142 4799 3427
E-Mail: s.klein@servonic.de
<http://www.servonic.com>